Ressort: Technik

re:publica: Netzaktivisten warnen vor Zwei-Klassen-Internet

Berlin, 07.05.2013, 19:22 Uhr

GDN - Auf der Konferenz re:publica, die derzeit in der "Station-Berlin" in Kreuzberg stattfindet, warnen Blogger, Netzaktivisten und Wissenschaftler vor einem Zwei-Klassen-Internet und machen sich für Netzneutralität stark. Vor allem die Deutsche Telekom steht wegen ihrer geplanten Daten-Drosselung für Festnetz-Flatrates in der Kritik.

Die Teilnehmer der drei Tage dauernden Internetkonferenz fordern von Staat und Wirtschaft mehr Transparenz. Umrahmt von Dutzenden Vorträgen auf acht Bühnen diskutiert die internationale Netzgemeinde vom 6. bis 8. Mai über neue Entwicklungen, freies Internet und wie man Regierungen und Unternehmen in Sachen Netzpolitik beeinflussen kann. Die re:publica begann als kleiner Bloggerkongress und findet mittlerweile zum siebten Mal statt. Dieses Jahr steht das "Klassentreffen" unter dem Motto "in/side/out", rund 5.000 Besucher werden erwartet.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-13275/republica-netzaktivisten-warnen-vor-zwei-klassen-internet.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619